

Bildung und Social Media

Philippe Wampfler, August 2015

phwa.ch/somebildung

Ablauf



13.00-13.15	Einstieg / Vorstellung / Ablauf
13.15-13.30	Twitter: Einführung und Aufgabe
13.30-14.00	Werkstattbericht
14.00-14.20	Twitterdiskussion
14.45-15.15	Einwände gegen Bildung mit Social Media
15.15-15.30	Pecha-Kucha-Auftrag
15.30-16.00	Erste Recherche-Phase

phwa.ch/twitter



Backchannel-Aufgabe
Twitter: #somebildung

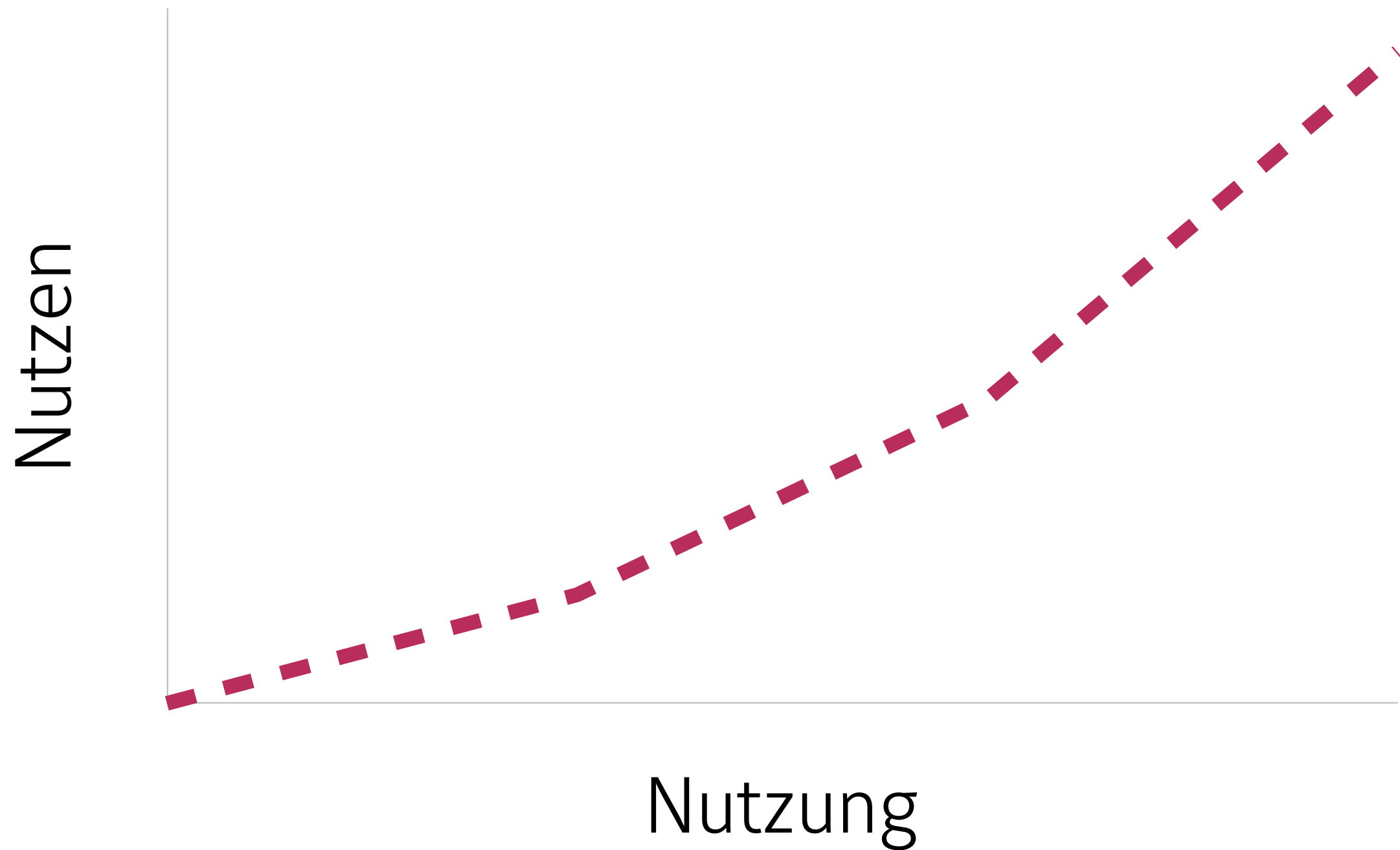
Lernziele

1. Bildungsangebote wie Vernetzung und MOOCs in sozialen Netzwerken kennen.
2. Zentrale Social-Media-Dienste kennen.
3. Den Einsatz von Social Media in Bildungsveranstaltungen evaluieren können.
4. Twitter einsetzen und Erfahrungen sammeln.
5. Stolpersteine und Strategien zu ihrer Vermeidung beim Einsatz von Social Media verstehen und analysieren.
6. Eigene Ideen für Projekte entwickeln und diskutieren.

A photograph of a workshop. The background is a wooden wall covered with numerous hanging tools, including wrenches, screwdrivers, and pliers. In the foreground, a workbench is cluttered with various tools, including several screwdrivers in containers, a red can, and other small items. A large, light-colored vise is mounted on the right side of the workbench. A clock is visible on the wall in the upper right corner.

Teil 1 Werkstattbericht

Einsatz von Neuen Medien

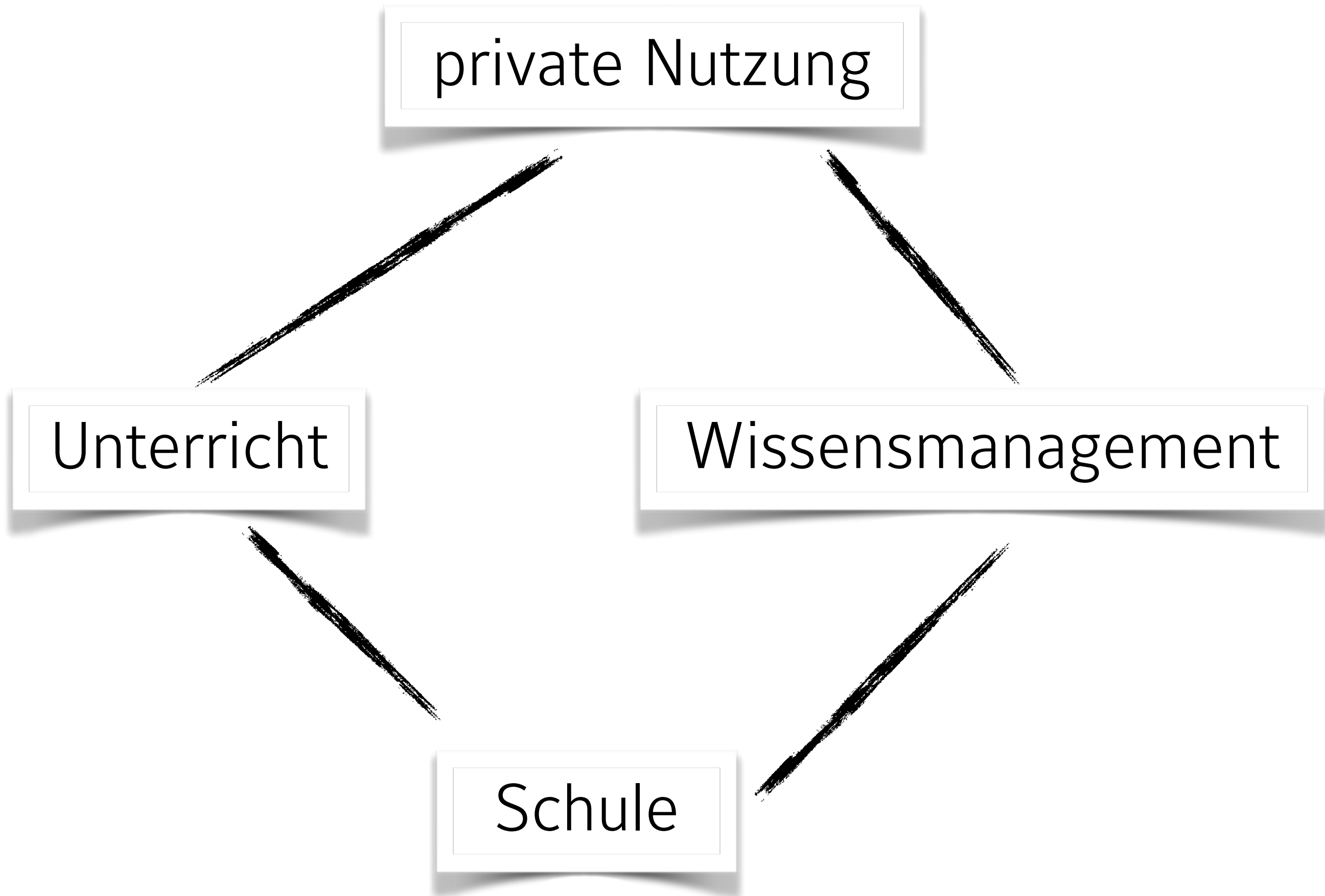


private Nutzung

Unterricht

Wissensmanagement

Schule



A stack of rolled-up newspapers is shown, with various headlines visible. A white rectangular box with a thin black border is centered over the middle of the stack. The text inside the box is in a large, black, sans-serif font. The background is a close-up of the newspapers, showing headlines in German. Some visible headlines include "das Aufsichtsrats, Manager und", "Aufsicht", "Am Wochenende", "den Bund", "nutz müsse", "geben, zwisc", "verbindungs", "Abrechnung der von der FDP die Finschirmung", "ten wird. Zugleich herrsch", "ren: „Ich bin leidenschaftliche An-", "FDP die Finschirmung", "Bekenntnis Becks für Köhler", "ber nicht", "eschlos-", "hieß es.", "er Frank-", "brückso-", "tatten dem", "die Wie-", "egen hat-", "Bundes-", "icks nach", "Schwan", "angelegt.", "monsche", "er werde", "nlimmen.", "Köhlers", "videntia", "kritik am".

Social Media als Zeitungsersatz



Stammtisch

niu.ws/kompetenzen



by Philippe Wampfler



Follow



Heute mit Quiz!, Bildern!!, Emotionen!!! (und auch ernstesten Dingen wie Information Literacy)

watson.ch

Es gibt ein neues Gymi-Fach für Digital Natives – bestehst du die Aufnahmeprüfung?

🗨 (in eigener Sache)
Aufnahmeprüfungsquiz zum neuen Schulfach über Digitalisierung





Konflikte

FÜNF FILME

Quentin Tarantino verstehen

RESERVOIR DOGS PULP FICTION KILL BILL DEATH PROOF DJANGO UNCHAINED

VARIOWOCHE SEPTEMBER 2014

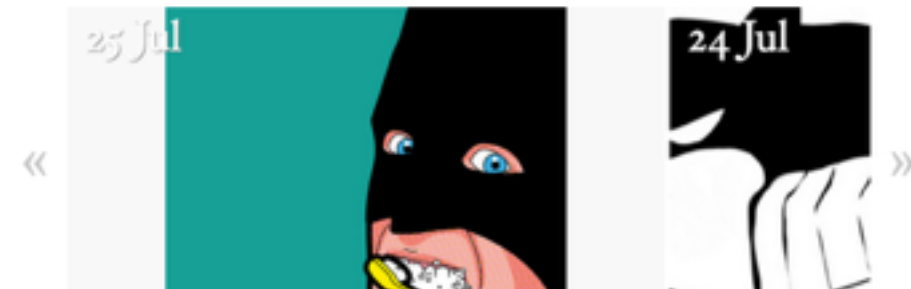


The Hero Gotham Deserves

Eine Sammlung von Batman-Analysen und -Materialien.

About
Material

Zu dieser Seite



Projekte –
Wissensmanagement



Schule Social Media Empfehlungen Medien und Angebot Buch: Generation »Social Media« Buch: Social-Media-Leitfaden



Warum teilen Lehrkräfte ihre Materialien nicht?

29. März 2015 by Philippe Wampfler / Bearbeiten
comments 5
Uncategorized

Fast alles, was ich für Unterrichtssequenzen und Referate erarbeite, publiziere ich im Netz und teile die Links dazu auf meinen Kanälen. Immer wieder erhalte ich die Bemerkung als Rückmeldung, ich sei leider immer noch eine Ausnahme. Warum tun das nicht mehr Lehrkräfte?

Spannende Fragen kann man mit einfachen Antworten die Brisanz nehmen – zumal diese Antworten meist falsch sind, aber oft große Überzeugungskraft.



A male teacher with dark hair and a beard, wearing a white shirt, is leaning over a desk and looking at a piece of paper held by a female student. The student has short brown hair and is wearing a black top with white polka dots. They are in a classroom setting with a whiteboard, posters, and a bookshelf in the background. The word "Unterricht" is written in a white box in the bottom left corner.

Unterricht

KANTONSSCHULE
WETTINGEN
GYMNASIUM
FACHMITTELSCHULE

Kantonsschule Wettingen

Schule

Call to Action erstellen

Gefällt dir

Nachricht senden



Chronik

Info

Welcome

„Gefällt mir“-Angaben

Mehr

Hervorheben

DIESE WOCHE

5
„Gefällt mir“-
Angaben für die
Seite

106
Beitragsreichweite

UNGELESEN

1
Benachrichtigung

0
Nachrichten

PERSONEN

1.202 „Gefällt mir“-Angaben

Benjamin Ruch, Florian Vock und 63 weiteren Freunden
gefällt das oder sie waren hier.



+60



Erreiche bis zu 91.000 Nutzer in der
Nähe von Wettingen.

Seite hervorheben

INFO

Kantonales Gymnasium und Fachmaturitätsschule

<http://www.kanti-wetting...>

Webseite hervorheben

Status Foto/Video Angebot, Veranstaltung +



Was war heute los?



Kantonsschule Wettingen

Gepostet von Philippe Wampfler [?] · 29. März um 12:31 ·

Wir bauen!

Die Kantonsschule Wettingen erhält für 17.6 Millionen Franken eine neue
Turnhalle.

<http://www.aargauerzeitung.ch/.../parlament-sagt-ja-zu-dreifa...>



Schule

Aktuell

2014

2013

2012

2011



WhatsApp Infokanal

Wie schon angekündigt gibt es einen Whatsapp Infokanal, bei dem sie den Link für den Newsletter und sonstige Informationen direkt auf Ihr Handy erhalten. Der Versand per Mail bleibt parallel weiter bestehen und der WhatsApp-Kanal der Kanti ist auch nicht Obligatorisch.

Um den Newsletter per WhatsApp zu erhalten, befolgen Sie bitte folgende Anleitung:

1. Speichern Sie die Nummer 076 546 54 30 in den Kontakten ab. (z.B. Info KSWE)
2. Senden Sie eine WhatsApp Nachricht : "Vorname Nachname kswinfo start"
3. Bsp.: "Max Muster kswinfo start"
4. Um den Informationsdienst abzustellen senden Sie "kswinfo stopp"
5. Falls sie die Nummer wechseln, senden Sie mit der alten Nummer "change neue Nummer". Oder wenn man nur noch die neue Nummer hat: "change Vorname Nachname"

Datenschutz:

Die angegebenen Daten werden nur im Rahmen dieses Infokanals und für offizielle schulische Kommunikation genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

Falls Fragen entstehen, schreiben Sie uns ein Mail:

matthias.mueller@kswe.ch
WaP@kswe.ch



oder per WhatsApp auf die oben angegebene Nummer.

Weiterentwicklung der Kommunikationskanäle



Multimedia- Schülerredaktion



Akzentfach DGM

Die digitale Gesellschaft und ihre Medien

Zielsetzung und Inhalt

Jugendliche wachsen heute in einer Informationswelt auf. Mit mobilen Geräten vernetzen sie sich online, sie rufen digitale Informationen ab und verbreiten eigene Inhalte online. Sie erleben einen Umbruch in der Medienwelt, der gesellschaftliche, politische und kulturelle Konsequenzen hat.

Neues Fach
adgm.phwa.ch



Teil 2

Einwände gegen Social Media in Bildung



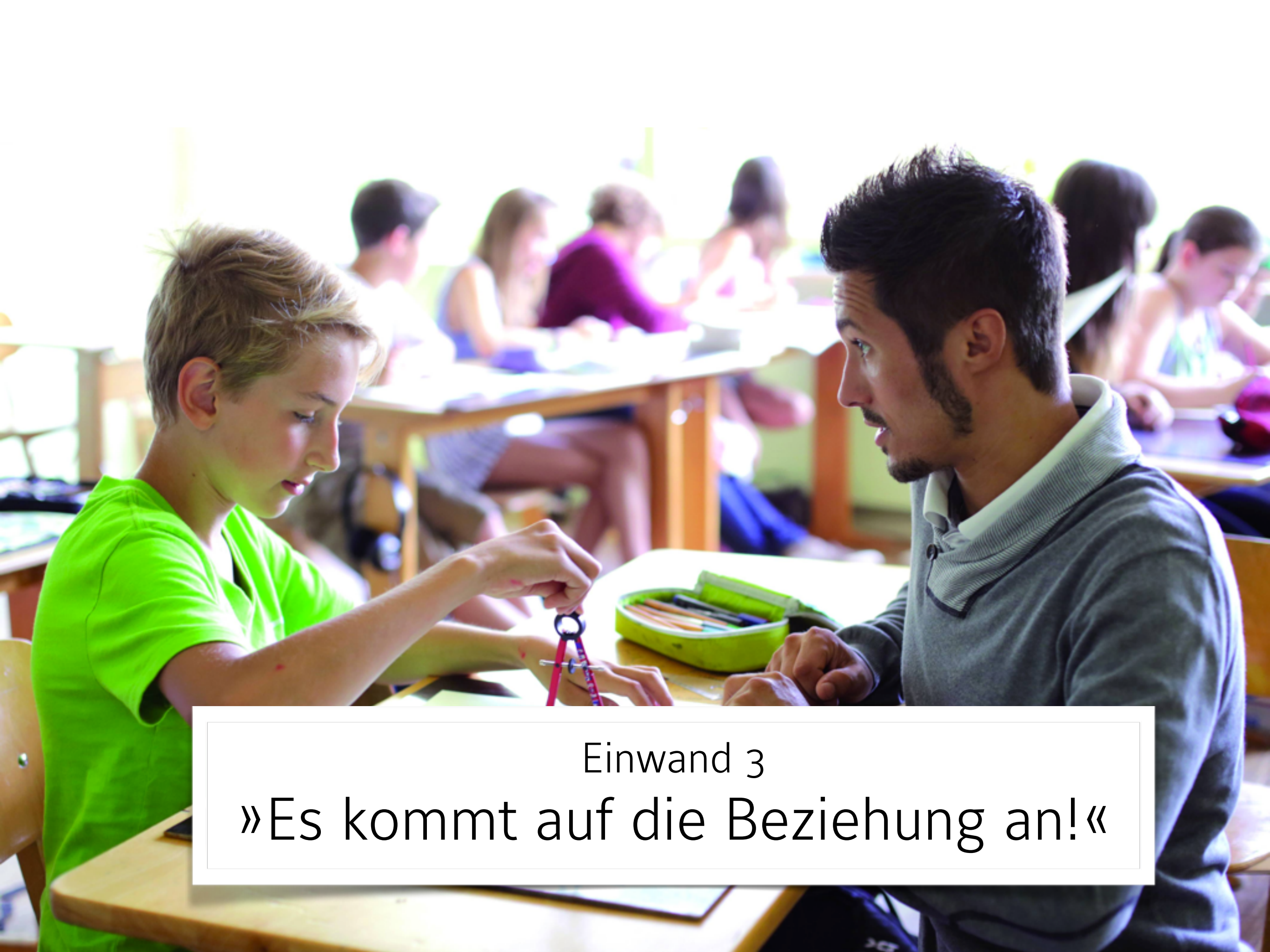
Einwand 1

»schauen sonst schon genug in die Geräte«



Einwand 2

Aufmerksamkeitsdefizitkultur

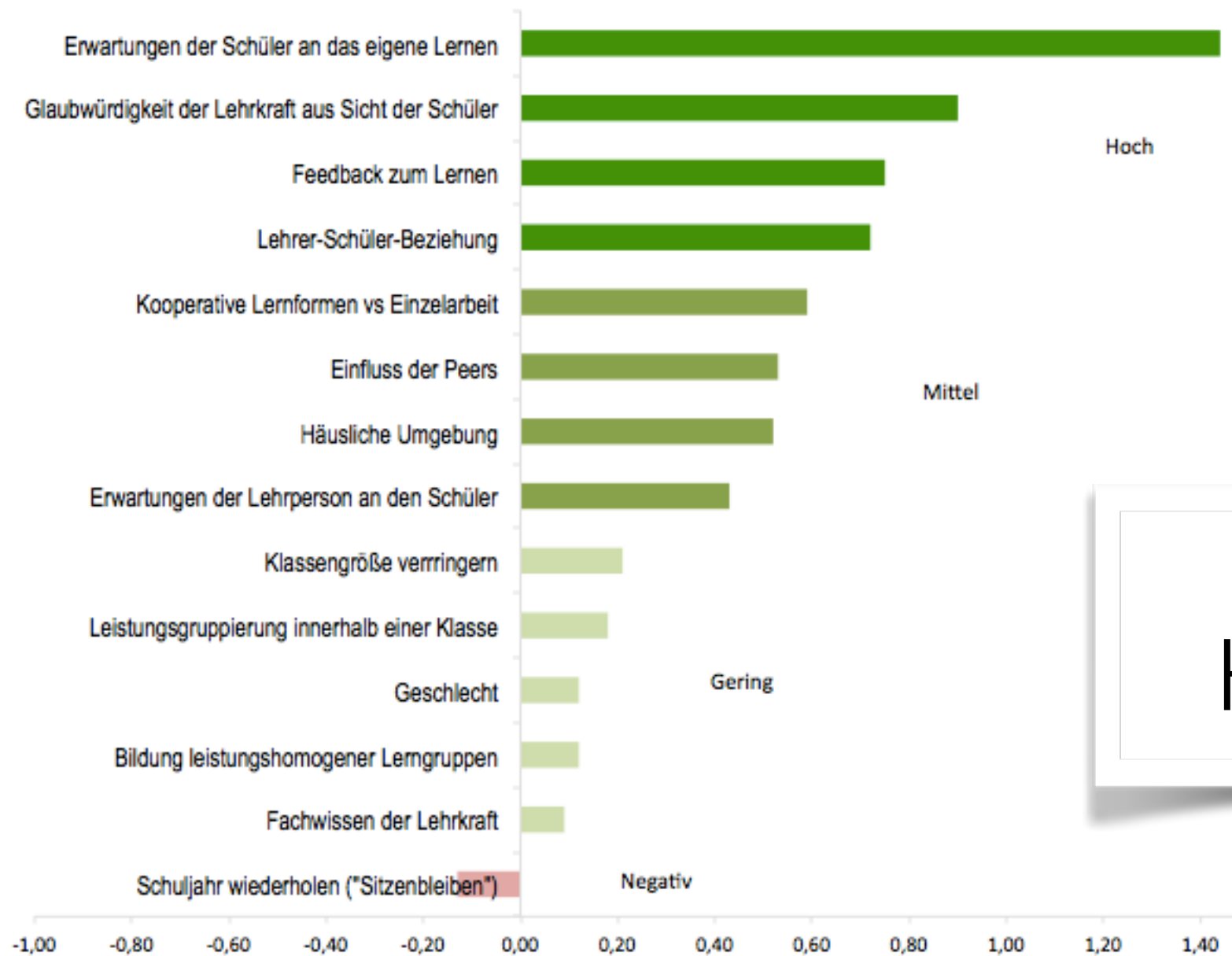


Einwand 3
»Es kommt auf die Beziehung an!«

Was wirkt? Was bringt wenig? Was schadet?

Einfluss auf den Lernerfolg

(Datengrundlage: Effektstärken aus der Hattie-Studie "Visible Learning")



Einwand 4
Hattie-Studie

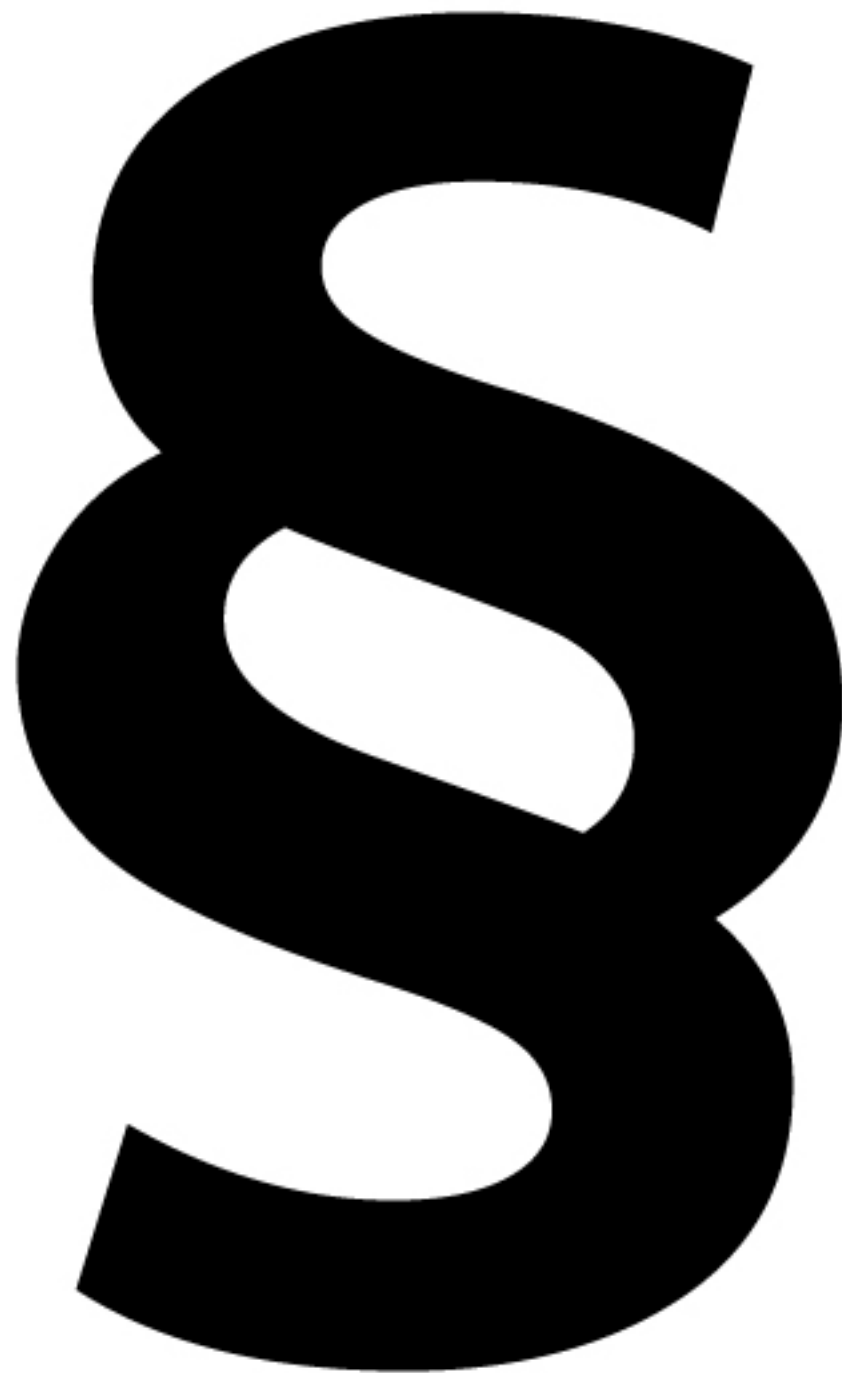


Einwand 5
»Alter Wein in neuen Schläuchen«

Einwand 6

Dafür wurde ich nicht eingestellt...





Einwand 7

»Aber das Urheberrecht...«



Einwand 9

»Social Media sind für Bilder vom Essen.«



Einwand 10
»Die sollen erst mal lernen...«



Teil 3

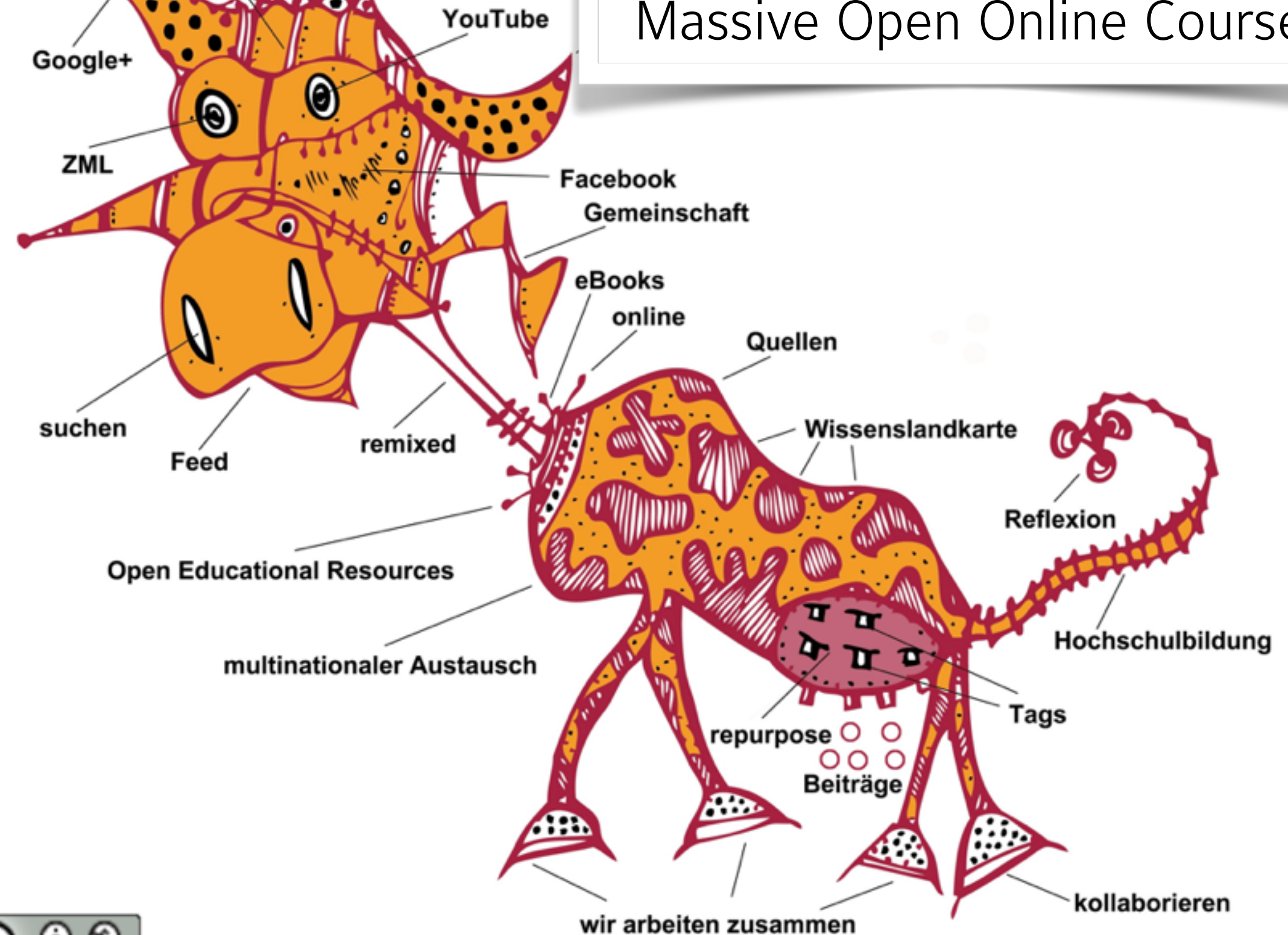
Kurzprojekt: Auftrag Pecha Kucha

selbstorganisiertes
Wissensmanagement

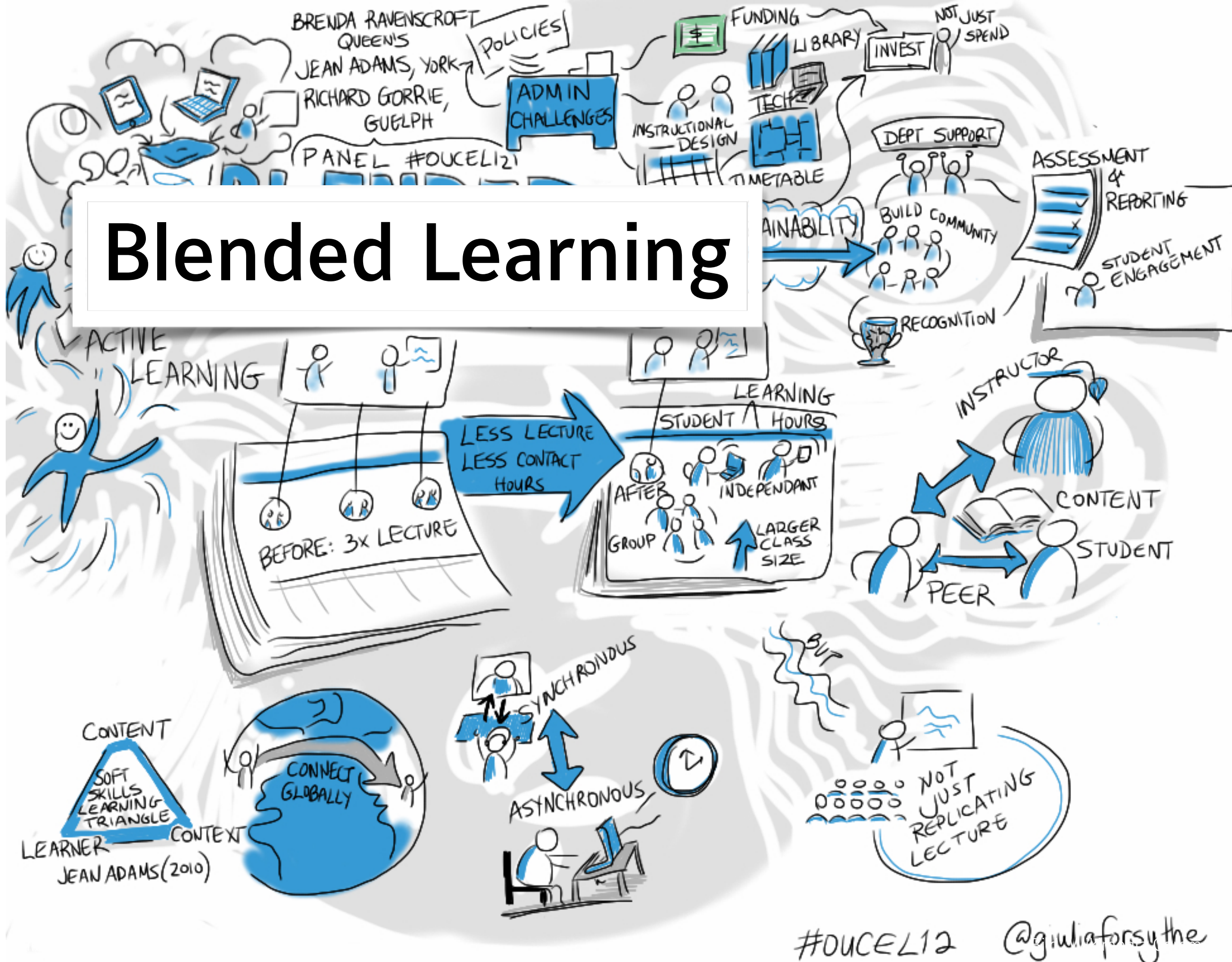
ExpertInnen

MOOC

Massive Open Online Course



Blended Learning





PLN

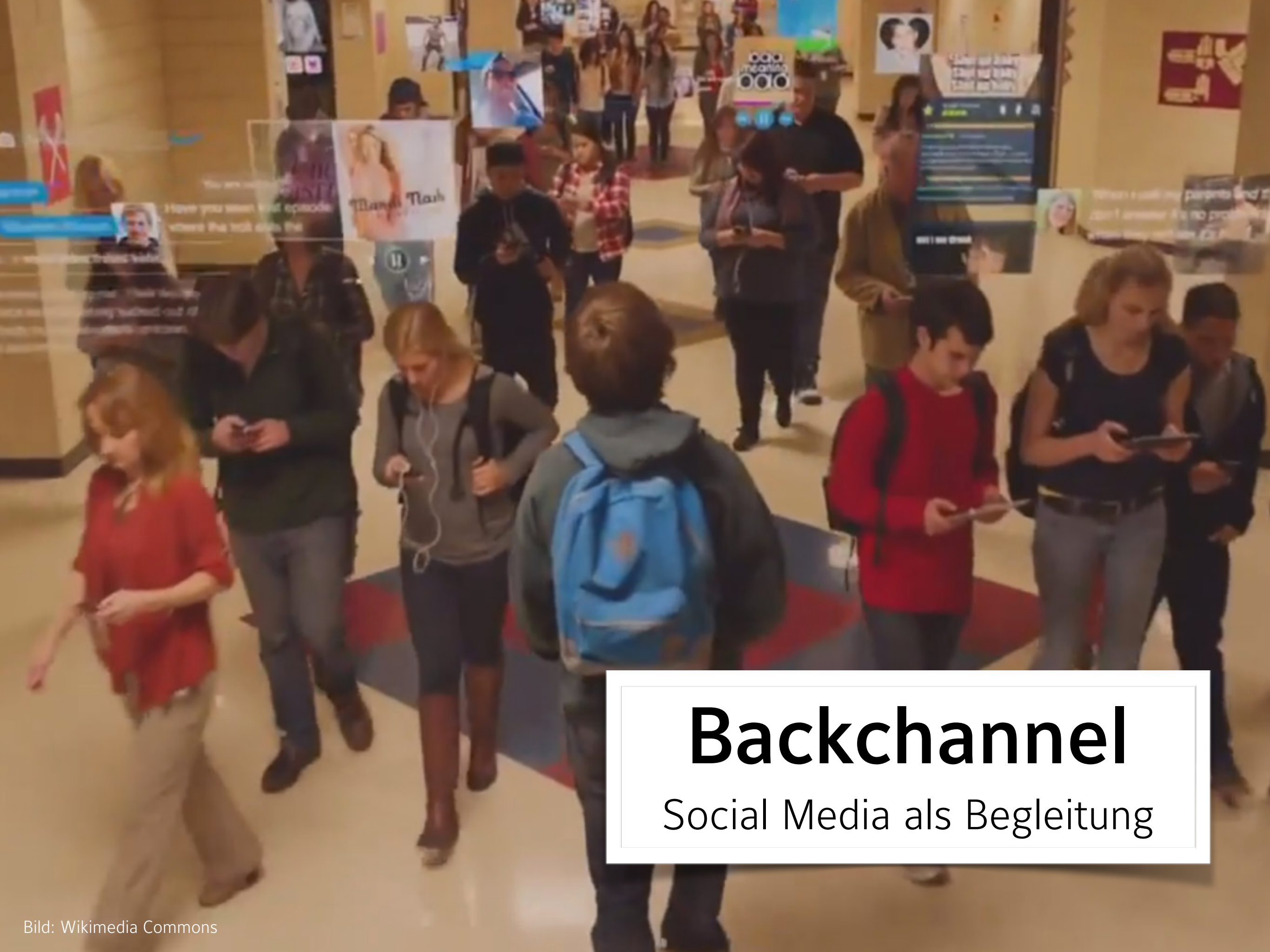
Persönliches Lernnetzwerk



Nutzung und Pflege eines PLN zur Grundaufgabe ist Voraussetzung nicht nur für die eigene selbstgesteuerte (autodidaktische) Lerntätigkeit, sondern selbstverständlich auch für die darüber hinausgehende notwendige Fähigkeit, andere im Lernen Lernen anzuleiten. Bis 2033 müsste es Standard werden, dass Schüler mit einem Zertifikat für Studierfähigkeit (heute Abitur genannt) ein solches PLN aufgebaut haben, es nutzen, pflegen und aktualisieren.

Lisa Rosa

phwa.ch/rosa



Backchannel

Social Media als Begleitung

Pecha Kucha

20 slides

20 seconds per slide

Auto-run

6 min. 40 seconds

Sit Down!



pechakucha.de

Präsentation

Pecha-Kucha, Partnerarbeit

- ★ Wie wird die Idee umgesetzt?
- ★ Was funktioniert, was nicht?
- ★ Was halten wir davon?
- ★ Herausragende Beispiele
- ★ Offene Fragen

Ablauf



9.15-9.45	Rückblick: Techniken
9.45-10.30	Pecha-Kucha-Feinschliff & Durchführung mit kurzer Diskussion
10.50-11.15	Weiterführende Gedanken zu MOOCs, Backchannel und PLN
11.15-12.00	Digitalisierung und Bildung: Zentrale Aspekte
13.00-14.00	digitales Arbeitsblatt: Werbung, Privatsphäre, Datenschutz, Plattformen und technische Probleme
14.00-14.30	Diskussion und Auswertung des Arbeitsblatts
15.00-16.00	Bildungsangebote für die Generation Y gestalten

Pecha Kucha

20 slides

20 seconds per slide


Auto-run

6 min. 40 seconds

Sit Down!



pechakucha.de

The background of the slide is a dense, overlapping collage of various social media icons. Recognizable icons include Facebook (blue 'f'), Twitter (blue bird), YouTube (red play button), LinkedIn (blue 'in'), and others. The icons are scattered across the entire slide, creating a textured, digital backdrop.

Rückblick / Ausblick Social-Media-Methoden

*"Social Media Mess
Gee Ranasinha (F)*



Published at <http://schlossgesprach.tweetwally.com/>

SAVE CHANGES

[Logout phwampfler](#)

Name

My Tweetwall

<http://.tweetwally.com/> [change](#)

Description (optional)

This is your tweetwall's description, make sure to tell your viewers what your tweetwall is about! To save your changes and claim your Tweetwally URL, sign in with your Twitter account; no registration required!

Twitter/Instagram-Wall

From
a Twitter user

Mentioning
a Twitter user

Keywords
[More Info](#)

Example: Entering [geekgirlsguide](#) for Hashtag and Mentioning [@geekgirlsguide](#) will only show tweets that contain *both* the hashtag and the mention.



iSicht Roger Märkli

«Wissen ist kein Produkt mehr, sondern ein Prozess.» (David Weinberg)
[#somebildung](#) via shiftingschool.wordpress.com/2013/05/10/ler...

[about 17 hours ago](#) [Reply](#)



iSicht Roger Märkli

[@s_kellenberger](#) [@RaphaelJeker](#) Blogartikel zu NPL
shiftingschool.wordpress.com/2013/05/10/ler... [#somebildung](#)

[about 17 hours ago](#) [Reply](#)



s_kellenberger Sven Kellenberger

Wo ist Wal...ähh...Wampfler? [@phwampfler](#)
[#somebildung](#) [#fhsg](#) pic.twitter.com/8Tla5LYXoO

[about 18 hours ago](#) [Reply](#)



Bluesvalley Haidlauf Benny

[#somebildung](#) hallöle

[about 18 hours ago](#) [Reply](#)



zaugg_esther Esther Zaugg

Das Netz bist Du [@zeitonline zeit.de/2015/20/social...](http://zeitonline.zeit.de/2015/20/social...) [#somebildung](#)

[about 18 hours ago](#) [Reply](#)

[ch/panorama/gener...](#)
[Reply](#)

chomainechai



♥ 1 💬 0

rahelflavia



♥ 38 💬 2

fokuma



♥ 27 💬 3

oliverraduner



#fhsg

vorinstanz



♥ 15 💬 0

vorinstanz



♥ 17 💬 0

isicht



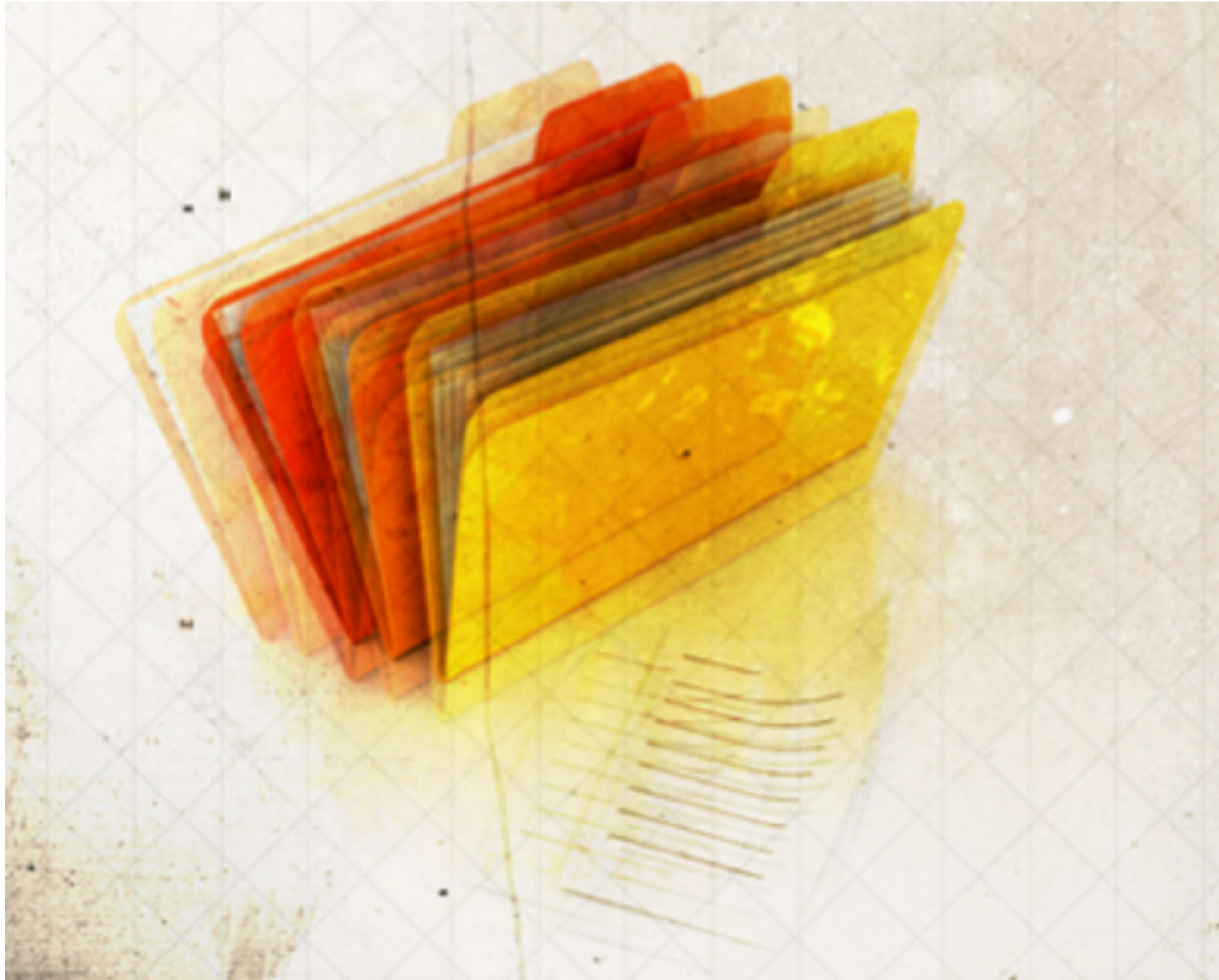
♥ 10 💬 3

oliverraduner



♥ 16 💬 0

digitales Portfolio



Profil bearbeiten

FAVORITEN

- Neuigkeiten
- Werbeanzeigenma...
- Nachrichten 20+
- Veranstaltungen 19
- Fotos
- Generation »Social ... 18
- WMFair Social Pay ... 14
- 77er Klassenzusa...
- Gespeichert 1

SEITEN

- Kantonsschule W... 20+
- Schule und Social... 20+
- Seiten-Neuigkeiten 20+
- Empfohlene Seiten
- Seite erstellen
- Werbeanzeige erst...

GRUPPEN

- CAS Online Servi...
- Medienpädagogik 20+
- Neue Gruppen 5
- Gruppe erstellen

APPS

- Spiele 13
- An diesem Tag
- Who Has The Bigg...
- Word Challenge

Kollaborationsplattformen

CAS Online Services 15

Geschlossene Gruppe

Beigetreten

Teilen

Benachrichtigungen

...

Diskussion

Mitglieder

Veranstaltungen

Fotos

Dateien

Gruppe durchsuchen

Titelbild

Beitrag

Foto/Video

Frage

Datei

Schreib etwas ...

NEUESTE AKTIVITÄTEN



Stefan Ribler

49 Minuten · Arbon

Guten Morgen...zur Einstimmung zu einem feinen Unterrichtstag



Bildung lebendig machen

Bildung lebendig machen ist das Motto der SOCIALMEDIALERNEN.com - Schutz und Förderung der Jugend in Sozialen Netzwerken.

SOCIALMEDIALERNEN.COM

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen

MITGLIEDER

23 Mitglieder

+ Personen zur Gruppe hinzufügen



Nachricht senden · Per E-Mail einladen

BESCHREIBUNG

Im Lehrgang (Certificate of Advanced Studie...

Mehr anzeigen

NEUE GRUPPEN ERSTELLEN

Durch Gruppen kannst du jetzt noch leichter Inhalte mit Freunden, Familie und Arbeitskollegen teilen.

Gruppe erstellen

AKTUELLE GRUPPENFOTOS

Alle anzeigen





WIKIPEDIA
Die freie Enzyklopädie

Suche

Navigation

- [Hauptseite](#)
- [Themenportale](#)
- [Von A bis Z](#)
- [Zufälliger Artikel](#)

Mitmachen

- [Artikel verbessern](#)
- [Neuen Artikel anlegen](#)
- [Autorenportal](#)
- [Hilfe](#)
- [Letzte Änderungen](#)
- [Kontakt](#)
- [Spenden](#)

Werkzeuge

- [Links auf diese Seite](#)
- [Änderungen an](#)

[Weeee](#) [0](#) [Diskussion](#) [Einstellungen](#) [Beta](#) [Beobachtungsliste](#) [Beiträge](#) [Abmelden](#)

[Artikel](#)[Diskussion](#)[Seite bearbeiten](#)[Versionsgeschichte](#)[Verschieben](#)[Nicht beobachten](#)

„Persönliches Lernnetzwerk“ – Versionsgeschichte

[Logbücher dieser Seite anzeigen](#)

In der Versionsgeschichte suchen

bis Jahr:

und Monat:

Alte Versionen des Artikels ([Hilfe](#)):

- (Aktuell) = Unterschied zur aktuellen Version, (Vorherige) = Unterschied zur vorherigen Version
- Uhrzeit und Datum = Artikel zu dieser Zeit, Benutzername bzw. IP-Adresse des Bearbeiters, K = Kleine Änderung
- (123 Bytes) = Größe der Version; (+543)/(-792) = Änderung der Seitengröße in Bytes gegenüber der vorherigen Version
- Um Unterschiede zwischen zwei bestimmten Versionen zu sehen, die Radiobuttons markieren und auf „Gewählte Versionen vergleichen“ klicken

- [\(Aktuell | Vorherige\)](#) ☒ 15:37, 21. Aug. 2015 [Weeee](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) [K](#) . . (7.699 Bytes) **(-1)** . . (*Link verbessert*) ([rückgängig](#))
[automatisch gesichtet]
- [\(Aktuell | Vorherige\)](#) ☒ 01:19, 8. Aug. 2015 [GiftBot](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) . . (7.700 Bytes) **(-1)** . . (*Bot: fixe defekten Weblink*) ([rückgängig](#))
[automatisch gesichtet]
- [\(Aktuell | Vorherige\)](#) ☐ 01:12, 8. Aug. 2015 [GiftBot](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) . . (7.701 Bytes) **(-1)** . . (*Bot: fixe defekten Weblink*) ([rückgängig](#))
[automatisch gesichtet]
- [\(Aktuell | Vorherige\)](#) ☐ 16:23, 26. Okt. 2014 [Udo T.](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) [K](#) . . (7.702 Bytes) **(+42)** . . (*WP:WPSK (SORTIERUNG fehlt und Lemma mit Sonderzeichen) (v1.34))*) ([rückgängig](#) | [danken](#)) [gesichtet von [Cramunhao](#)]
- [\(Aktuell | Vorherige\)](#) ☐ 23:03, 30. Sep. 2014 [78.35.214.7](#) ([Diskussion](#)) . . (7.660 Bytes) **(-18)** . . ([rückgängig](#))
- [\(Aktuell | Vorherige\)](#) ☐ 19:37, 8. Aug. 2014 [79.226.18.67](#) ([Diskussion](#)) . . (7.678 Bytes) **(-2)** . . (*→Hintergrund*) ([rückgängig](#)) [gesichtet von [Horst Gräbner](#)]

Wikipedia als Social Media

adgm.phwa.ch/2015/07/29/hallo-welt/

Apps NZZ Wetter Nachschlagewerke Seiten, die ich wieder Keep It! W W IB Print Friendly g Read Later http://philippe-wamp » Andere Lesezeichen

Erste Sitzung – 11. August 2015

adgm 29. Juli 2015 1

Ziele und Inhalte der Lektion

1. Sich und das Fach kennen lernen
2. Kurzfilm Noah mit Diskussion
3. Programm besprechen
4. Methode des Faches, Teamteaching und Bewertung klären.

Auftrag: Zurück in die Gegenwart (Zeit, 7. August 2015) lesen und Fragen beantworten.

Notizen zum Unterricht

Fragen zu Noah für Gruppenarbeit:

1. Unklarheiten besprechen
2. Stimmen Sie dem Zitat zu: »Today, you can only have an honest conversation with a stranger in the night.«
3. Ist Noah »fake« bzw. bogus?
4. Ist der Film realistisch – in Bezug auf das Leben von Teenagern in der Schweiz 2015?
5. Sind sie einverstanden damit, dass FB »weird« ist?

Wesentliche persönliche Erkenntnisse haben alle in einem Text festgehalten, der ins Portfolio integriert wird.

Suche ...

LETZTE BEITRÄGE

- Der Ashley-Madison-Hack und die Schlüsse daraus
- Digitales Portfolio
- Zweite Sitzung – 18. August 2015
- Erste Sitzung – 11. August 2015

KATEGORIEN

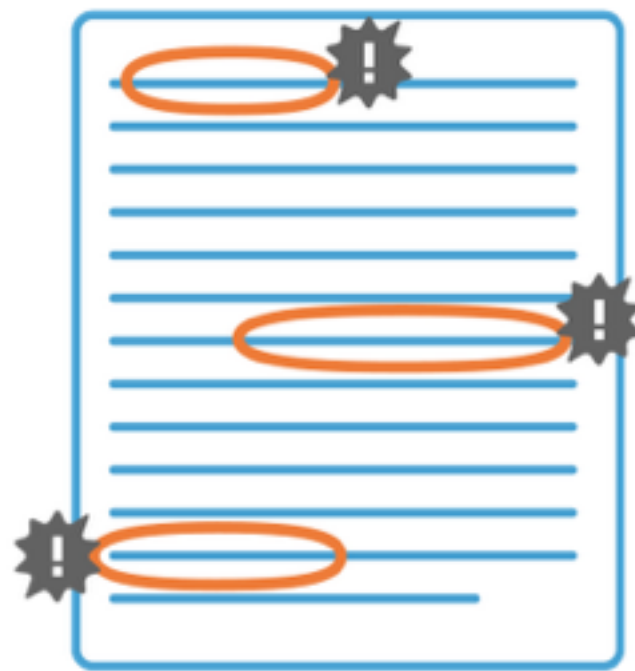
- Aktuelles
- Allgemein
- Kursorganisation
- Sitzungen

Twitter / Blogs als Lerntagebücher
adgm.phwa.ch

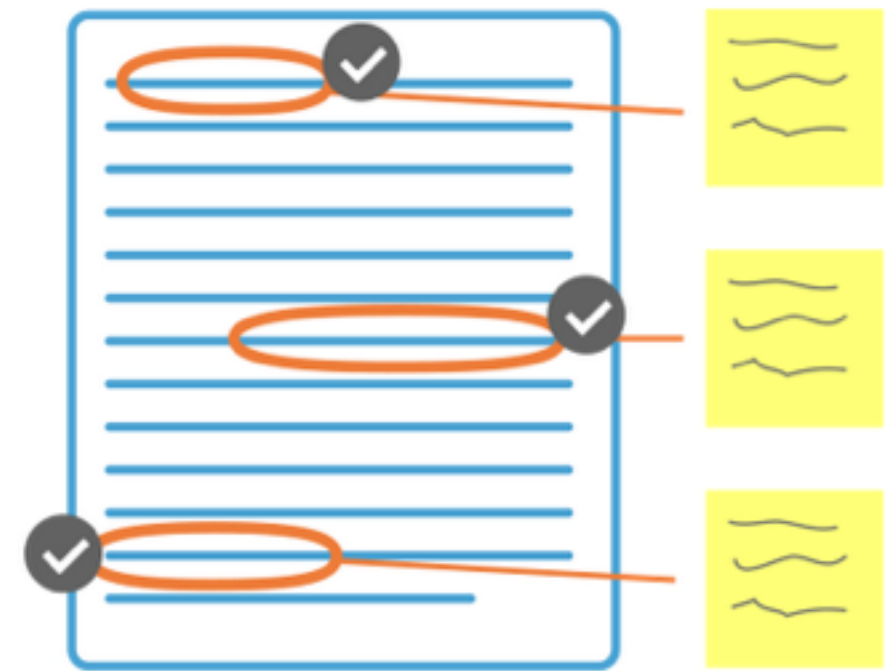
Feedback geben mit Social Media



Detect



Diagnose



Strategize



Teil 4

Digitalisierung und Bildung

Der Rundfunk wäre der denkbar großartigste Kommunikationskanal des öffentlichen Lebens, wenn er es verstünde, nicht nur auszusenden, sondern auch zu empfangen, also den Zuhörer nicht nur hören, sondern auch sprechen zu machen und ihn nicht zu isolieren, sondern auch sprechen zu machen.




Brechts Radiotheorie, 1932



Axiom

Jugendliche nutzen Medien nicht wie
Erwachsene das

- a) denken
- b) möchten

A photograph of two young women sitting on a train, looking at their smartphones. They are positioned on either side of a large window that shows a blurred autumn landscape with trees in shades of orange and yellow. The woman on the left is wearing a dark jacket with a fur collar and has a red coffee cup on a tray table in front of her. The woman on the right is wearing a white hoodie and an orange scarf, with a brown backpack resting on her lap. The scene is lit by the warm light from the window.

Jugendliche ansprechen =
Jugendliche einbeziehen



Verlust des Raumes

So befinden wir uns in der merkwürdigen Lage, dass Lernen im Internet – wenn überhaupt – zumeist ohne jede pädagogische Begleitung stattfindet.

Bernhard Koring (2004): Pädagogik im Internet

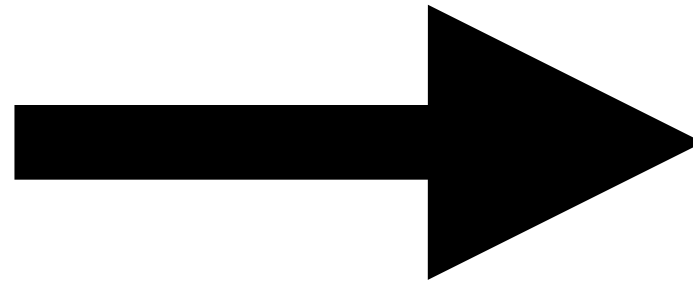


phwa.ch/socialmediadidaktik

informelle Bildung



formale
Lerntechniken



Wirkung
Zertifikate

Schule

digital

informelles
Lernen



Motivation
Arbeitswelt

CREATE OR CURATE ?



2010

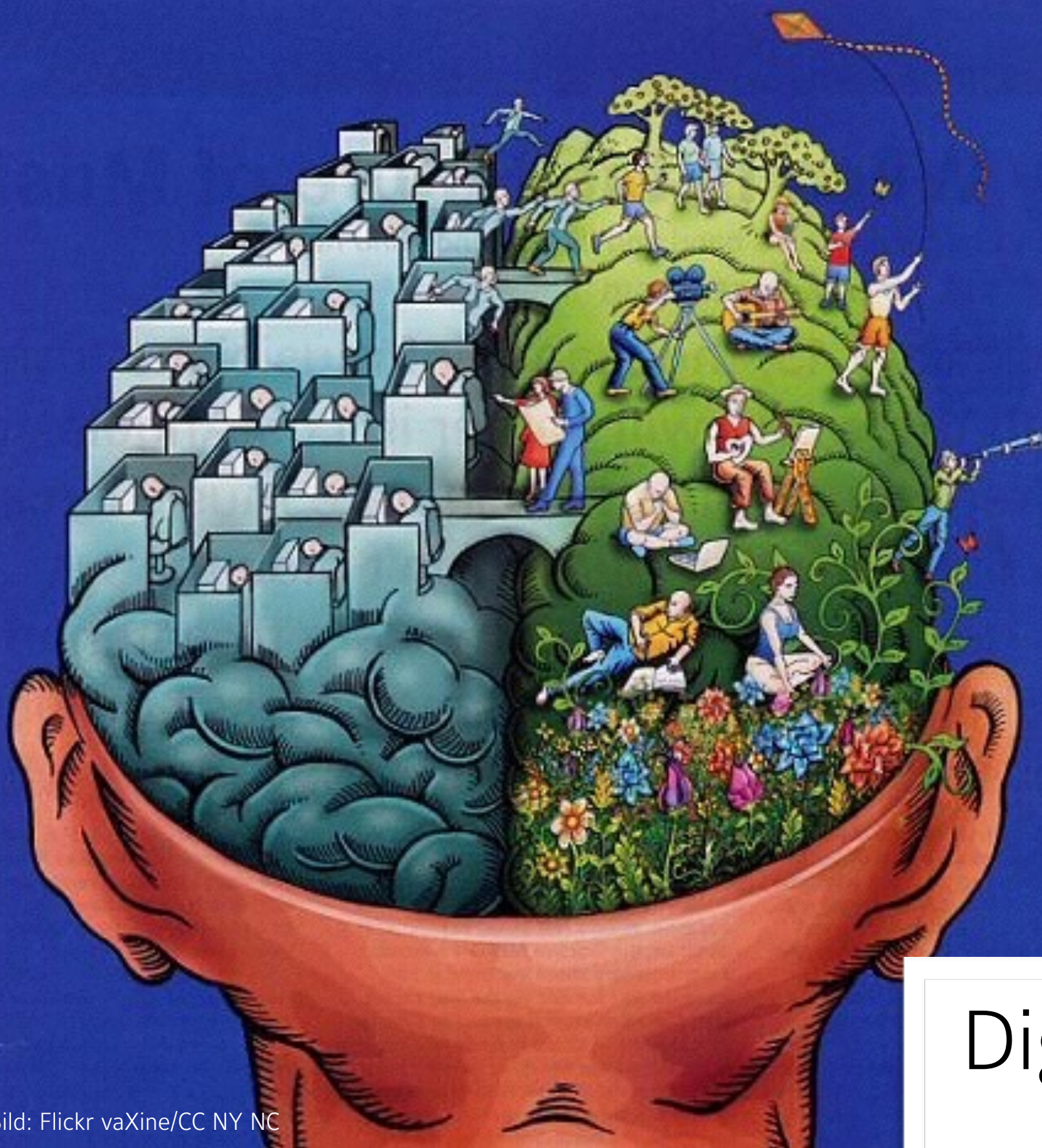


2013



2015

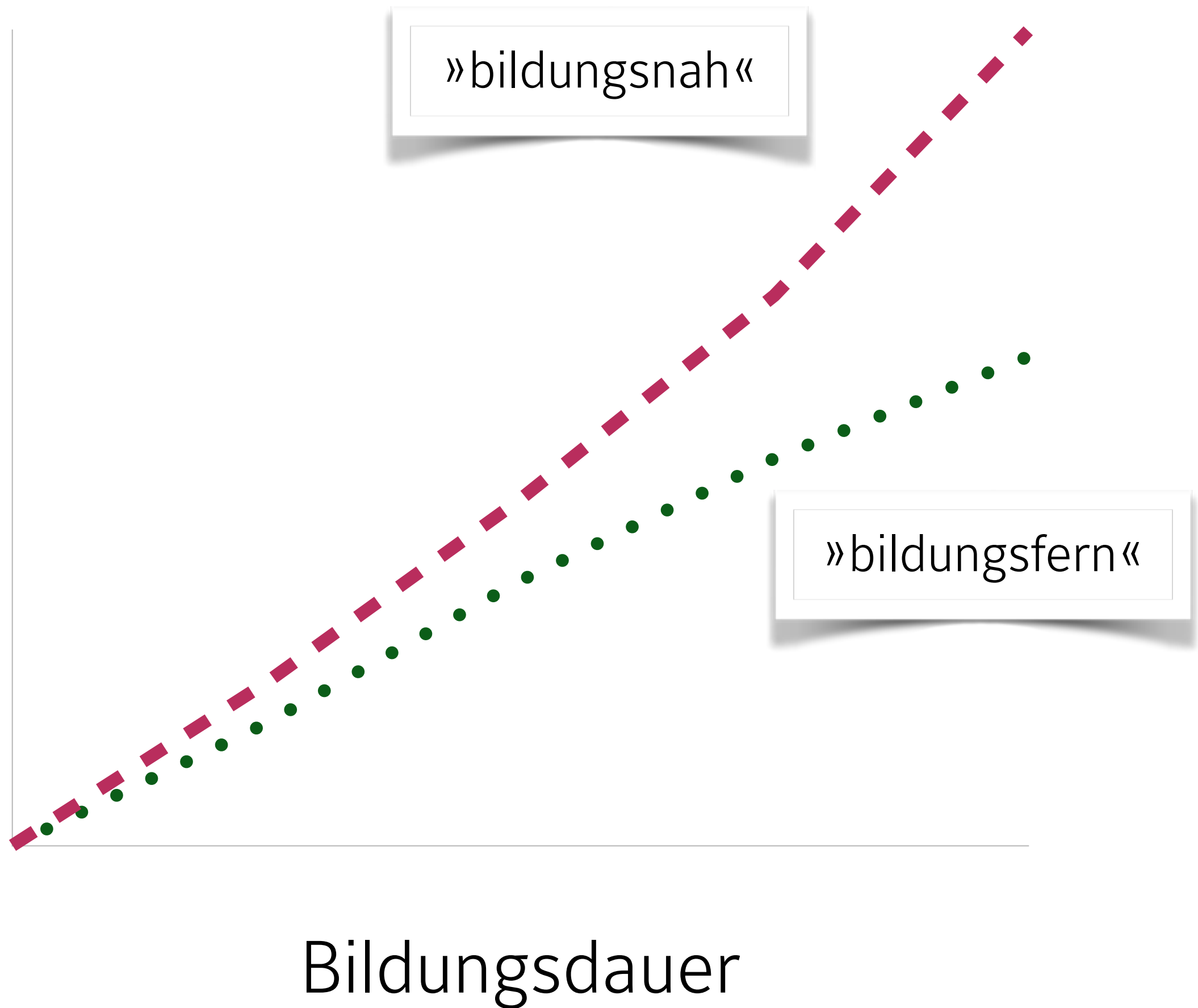
komponieren, kuratieren,
kommentieren

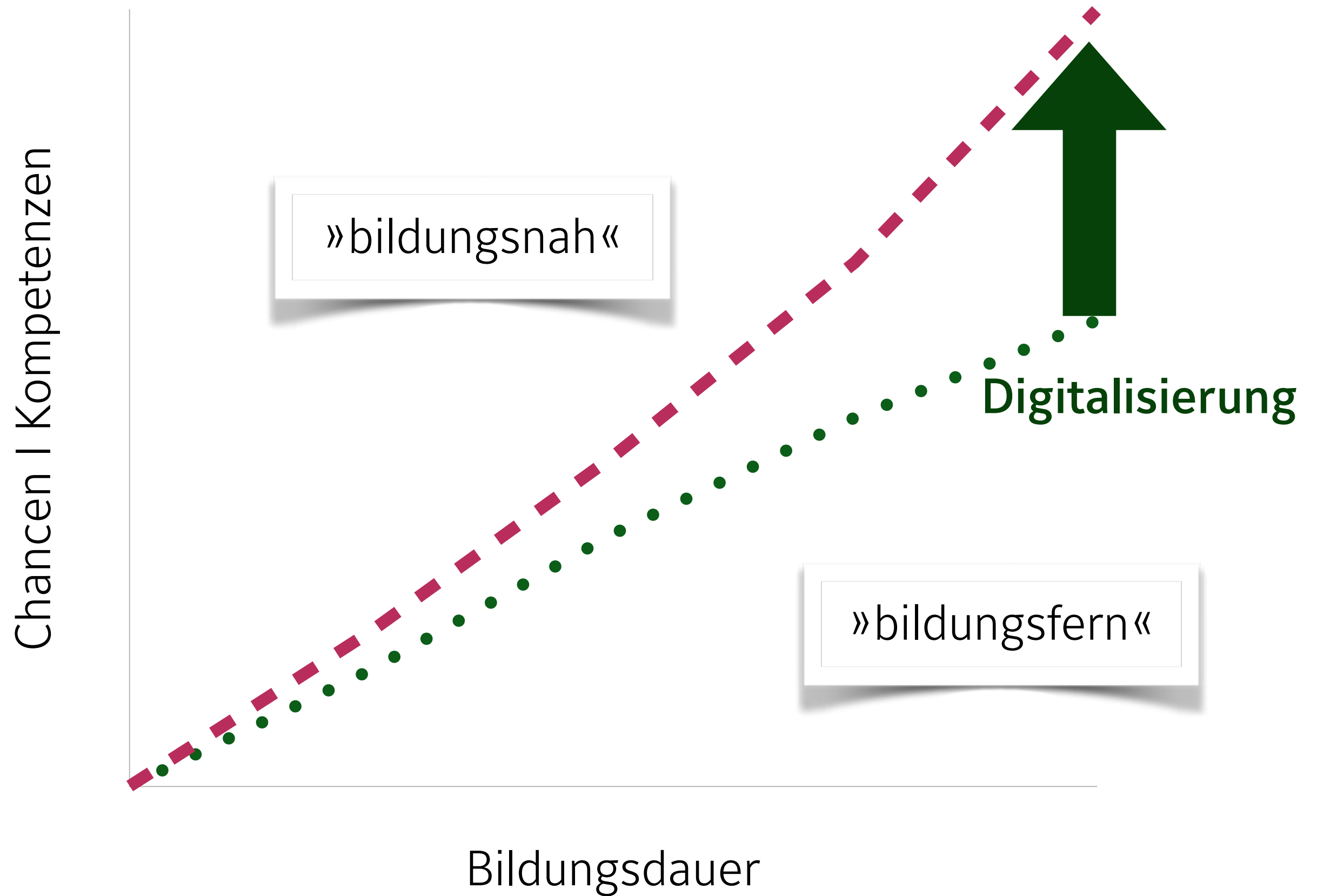


Digitale Kluft und Bildungskluft

Bild: Flickr vaXine/CC NY NC

Chancen | Kompetenzen





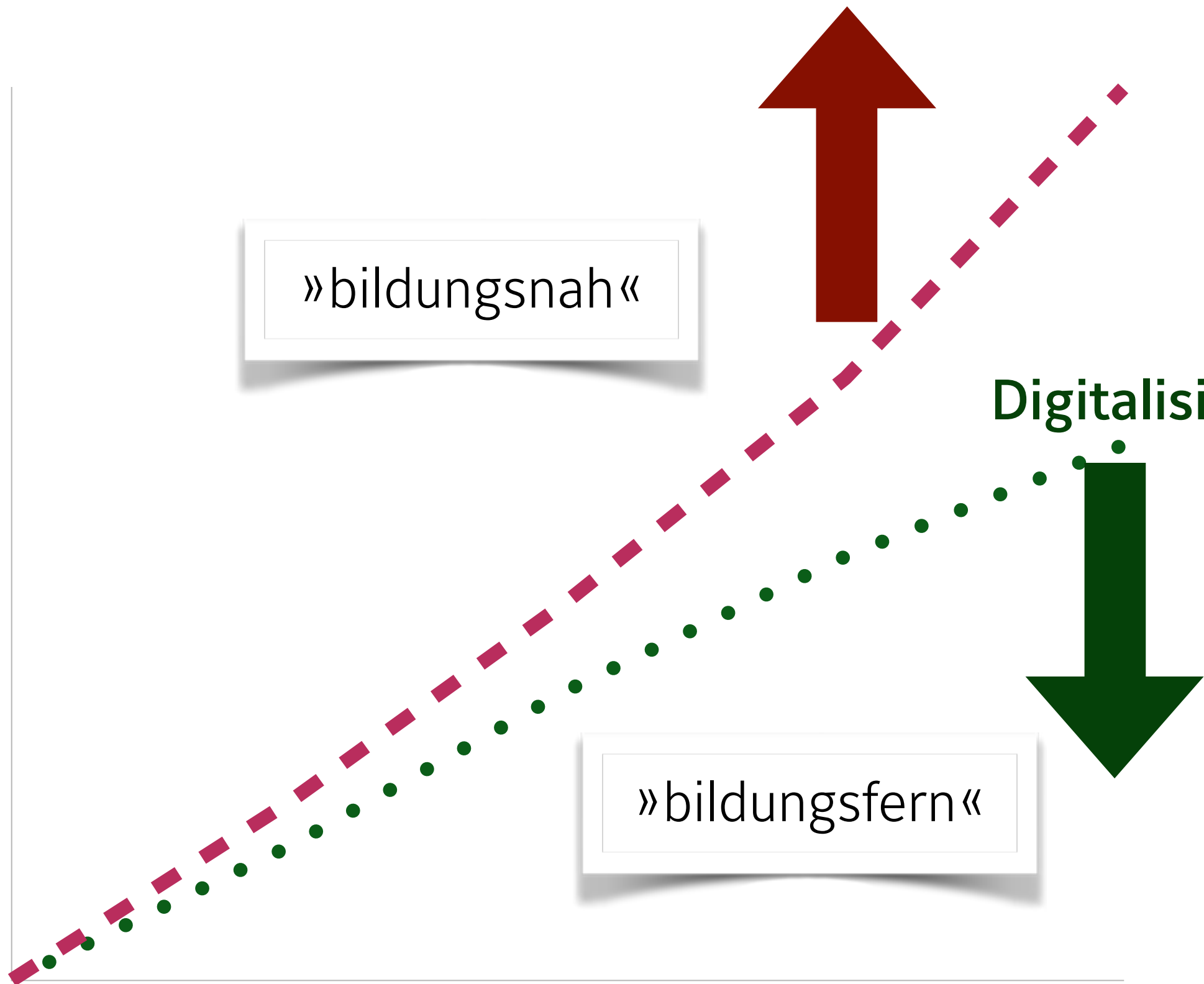
Chancen I Kompetenzen


»bildungsnahe«

»bildungsfern«

Digitalisierung

Bildungsdauer

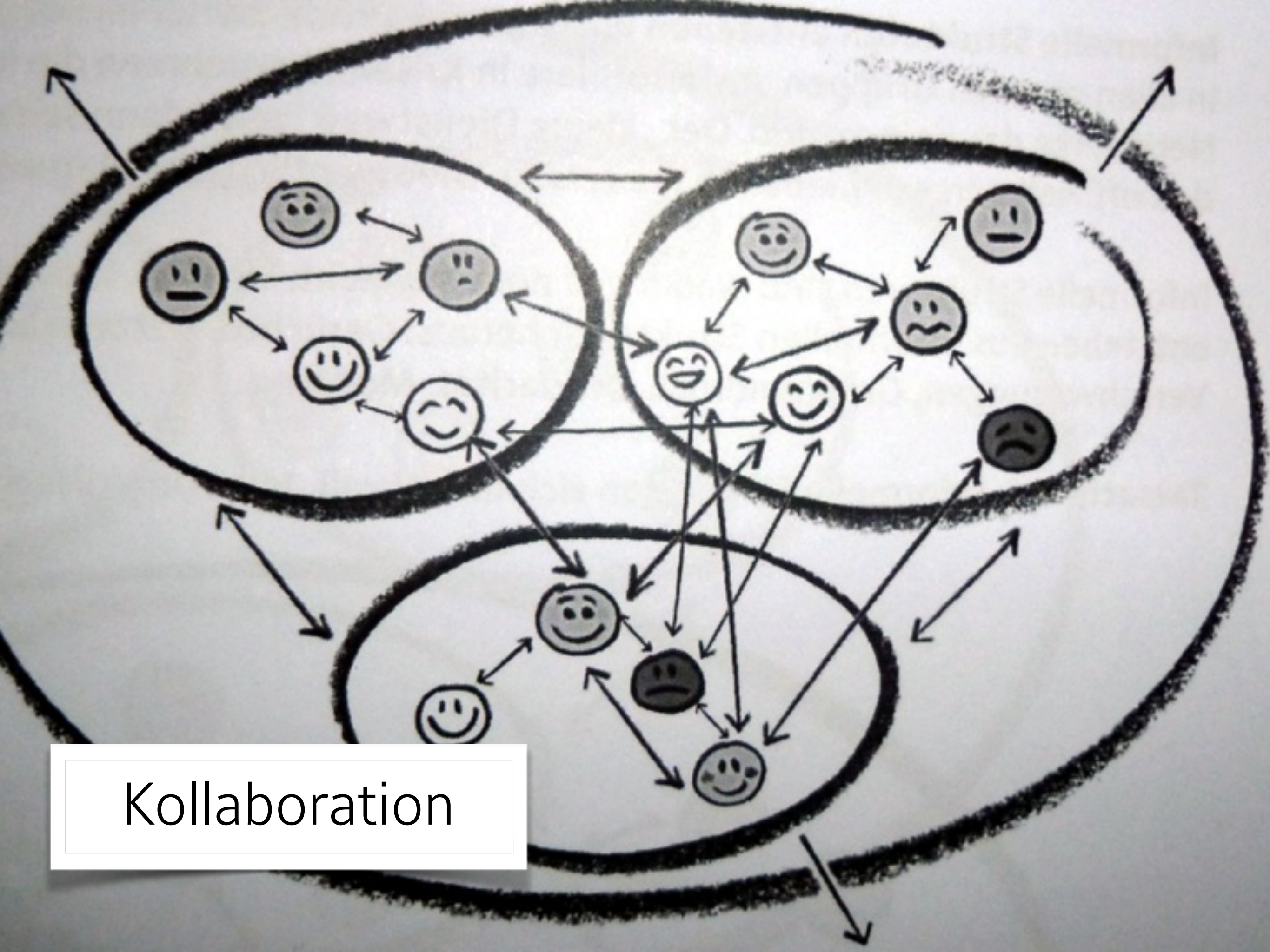


A high-angle, wide shot of a massive crowd of people. Many individuals are wearing bright, colorful hooded rain ponchos in shades of blue, green, yellow, and red. The crowd is densely packed, filling the entire frame from edge to edge. The perspective is from above, looking down on the sea of people.

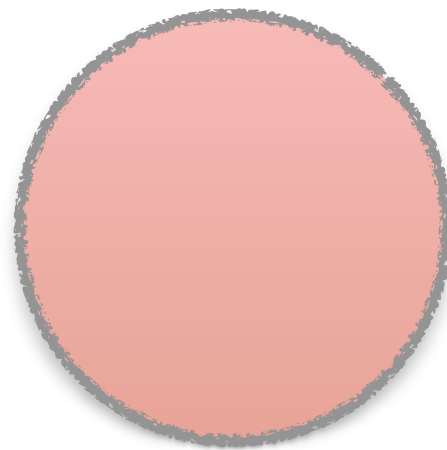
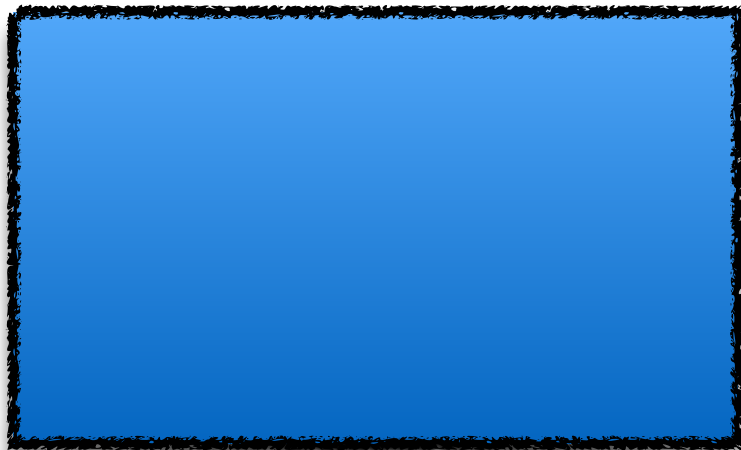
Personalisierung und Massinfizierung



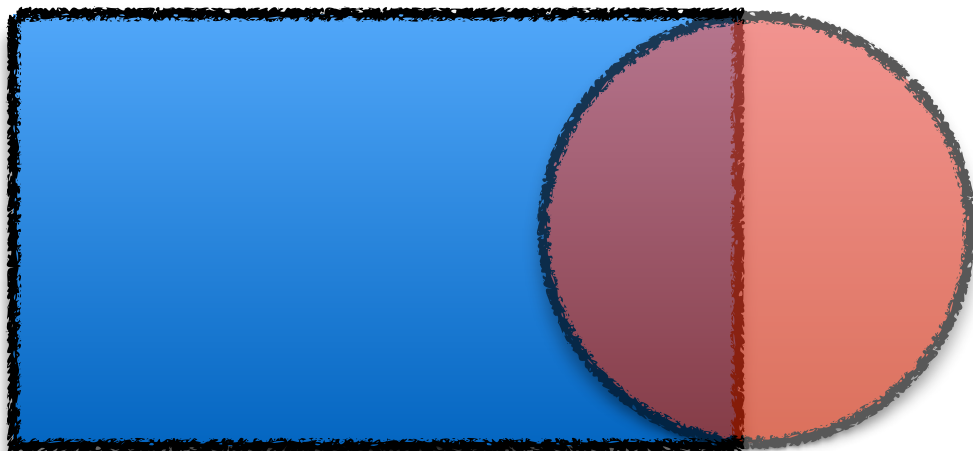
Digitaler Dualismus



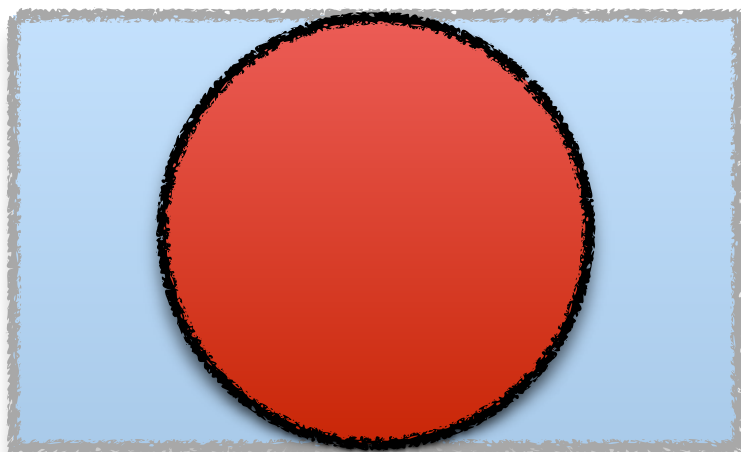
Kollaboration



Ergänzung

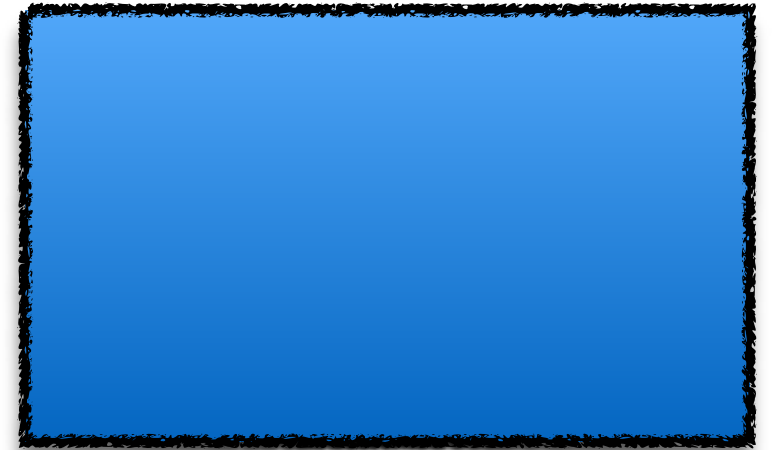
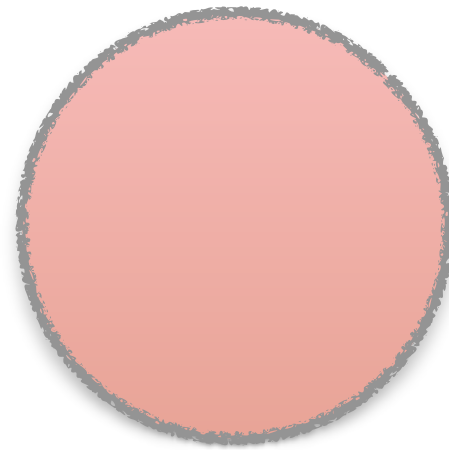


Integration

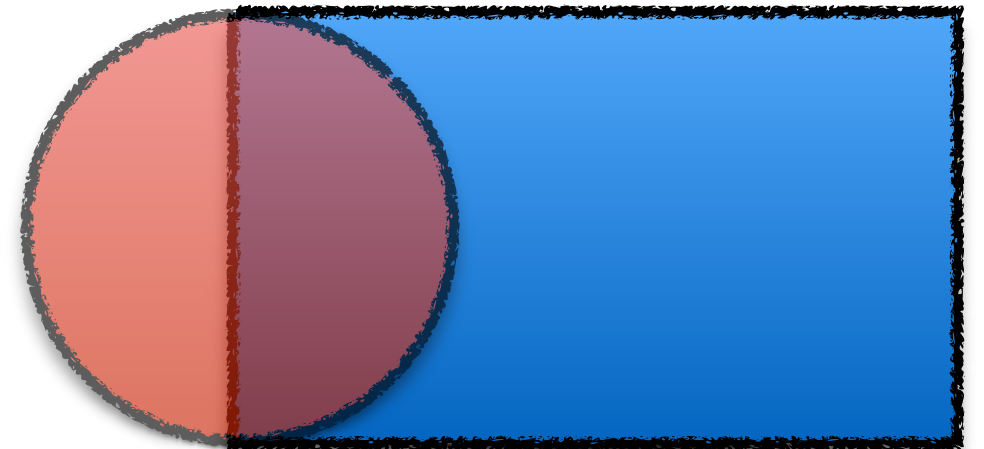


Ersatz

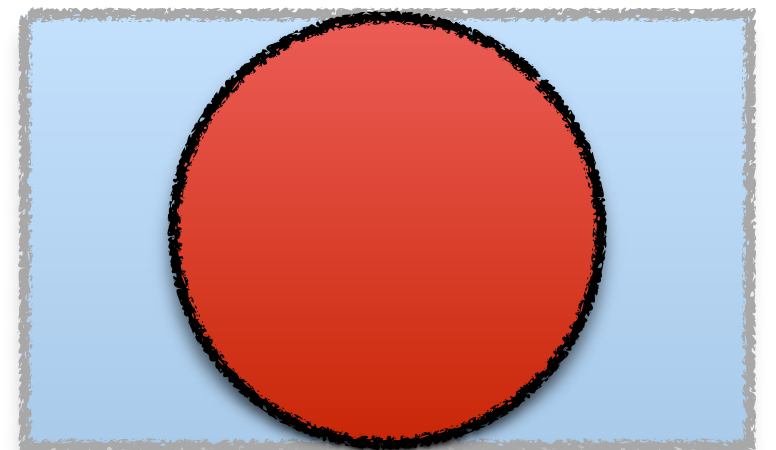
LP führt Blog

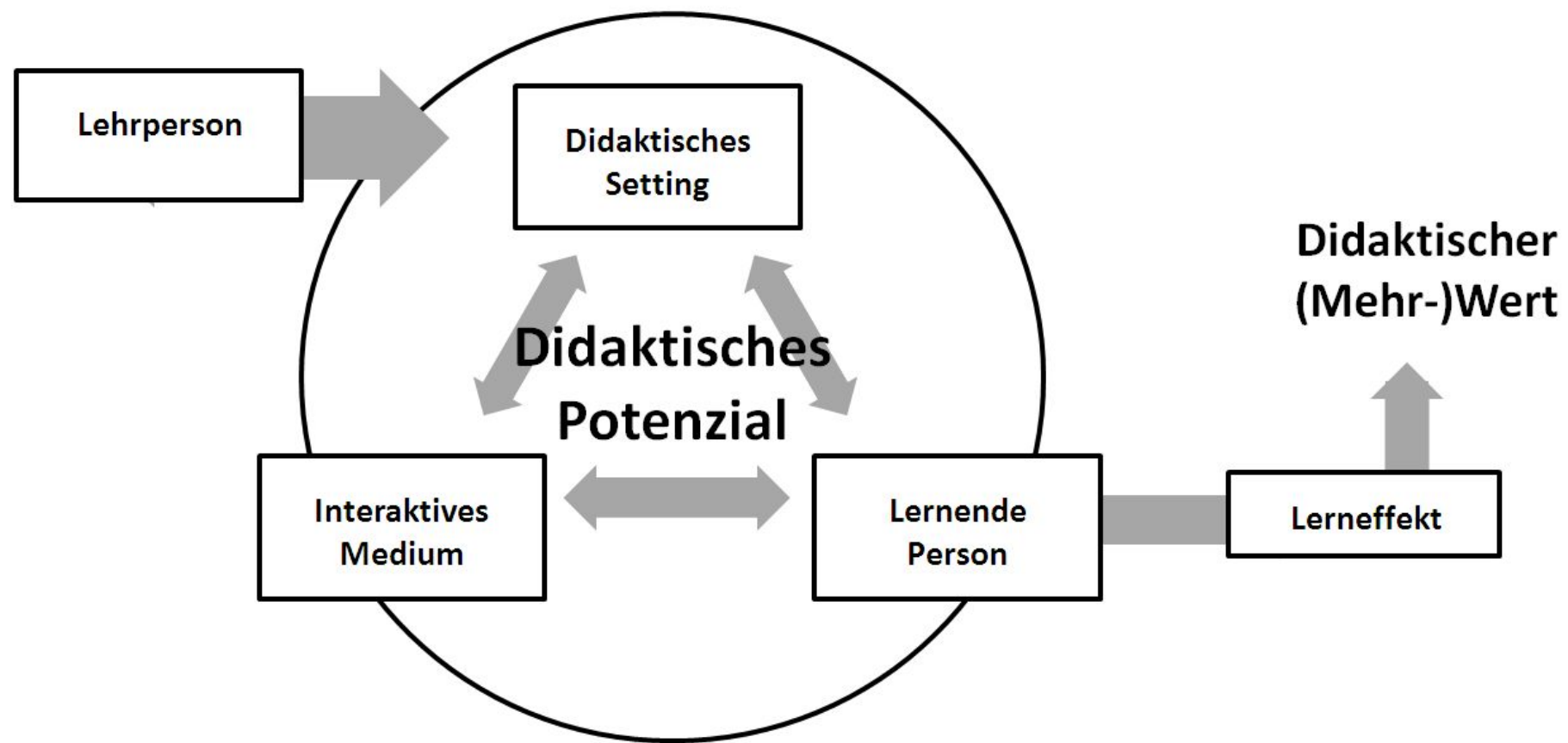


SuS führen Blog



MooC





phwa.ch/baumgartner

Didaktischer Mehrwert

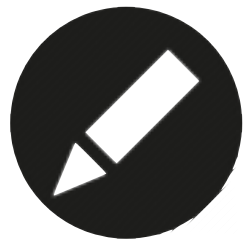


»lernen« oder lernen



Suche

Sachverhalt
Problem



Darstellung

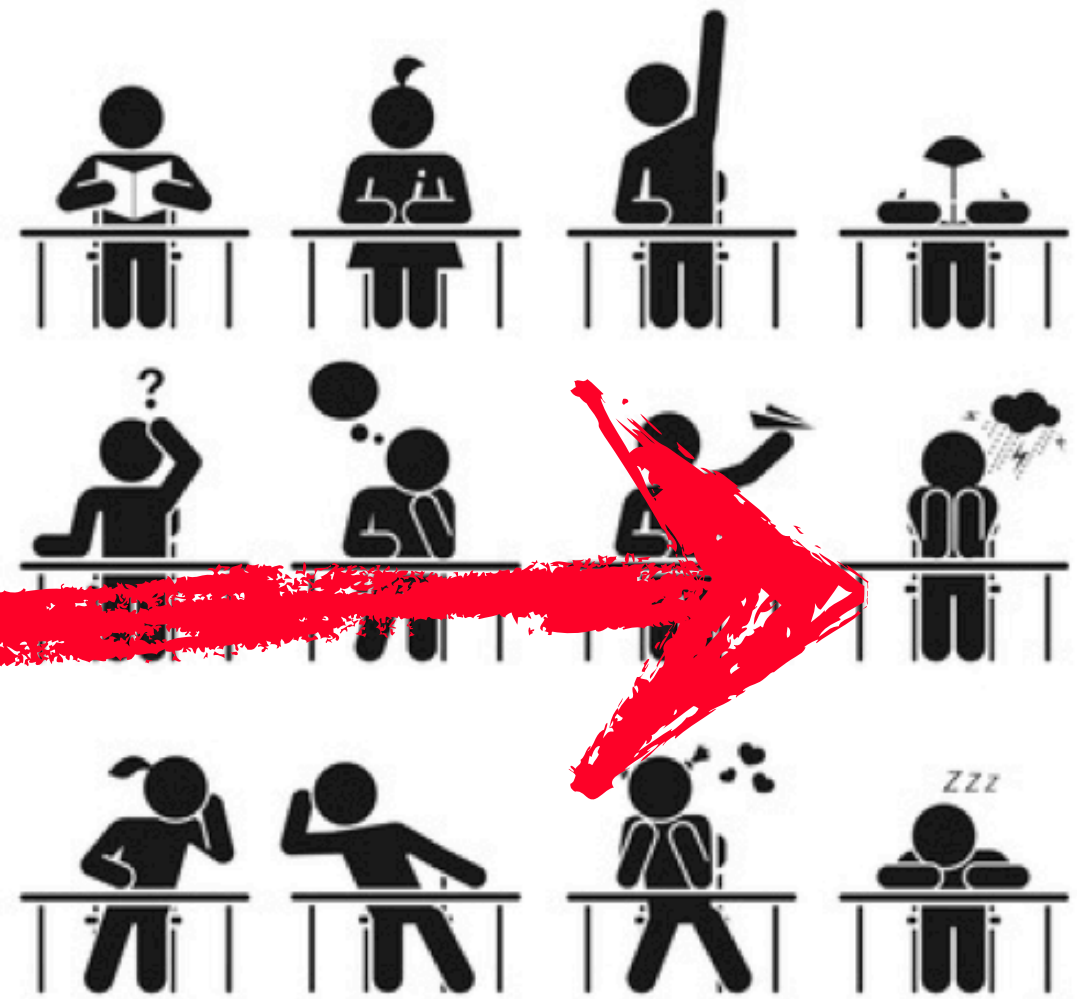
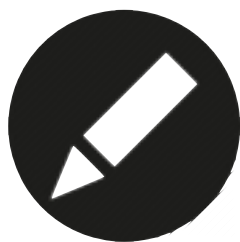


Austausch

reales Lernen

Traditionelle Didaktik

Sachverhalt



Open Educational Resources

„Lehr-, Lern- und Forschungsressourcen in Form jeden Mediums, digital oder anderweitig, die gemeinfrei sind oder unter einer offenen Lizenz veröffentlicht wurden, welche den kostenlosen Zugang sowie die kostenlose Nutzung, Bearbeitung und Weiterverbreitung durch Andere ohne oder mit geringfügigen Einschränkungen erlaubt.“

(UNESCO 2013, S. 6)

Open

Der Zusatz „*offen*“ oder „*frei*“ bezieht sich auf drei Bedingungen:

1. Der **Zugang** zu den Materialien soll offen sein. (Daraus folgt die Möglichkeit zur Kostenfreiheit.)
2. Die Materialien sollen unter einer **Lizenz** veröffentlicht werden, die die Weiterbearbeitung und Weitergabe der (ggf. bearbeiteten) Materialien ermöglicht.
3. Software¹¹, Dateiformate, **Standards**, die bei Erstellung, Vertrieb, Weiterbearbeitung und Nutzung zum Einsatz kommen, sollen offen zugänglich bzw. unter einer freien Lizenz veröffentlicht sein.



Teil 5

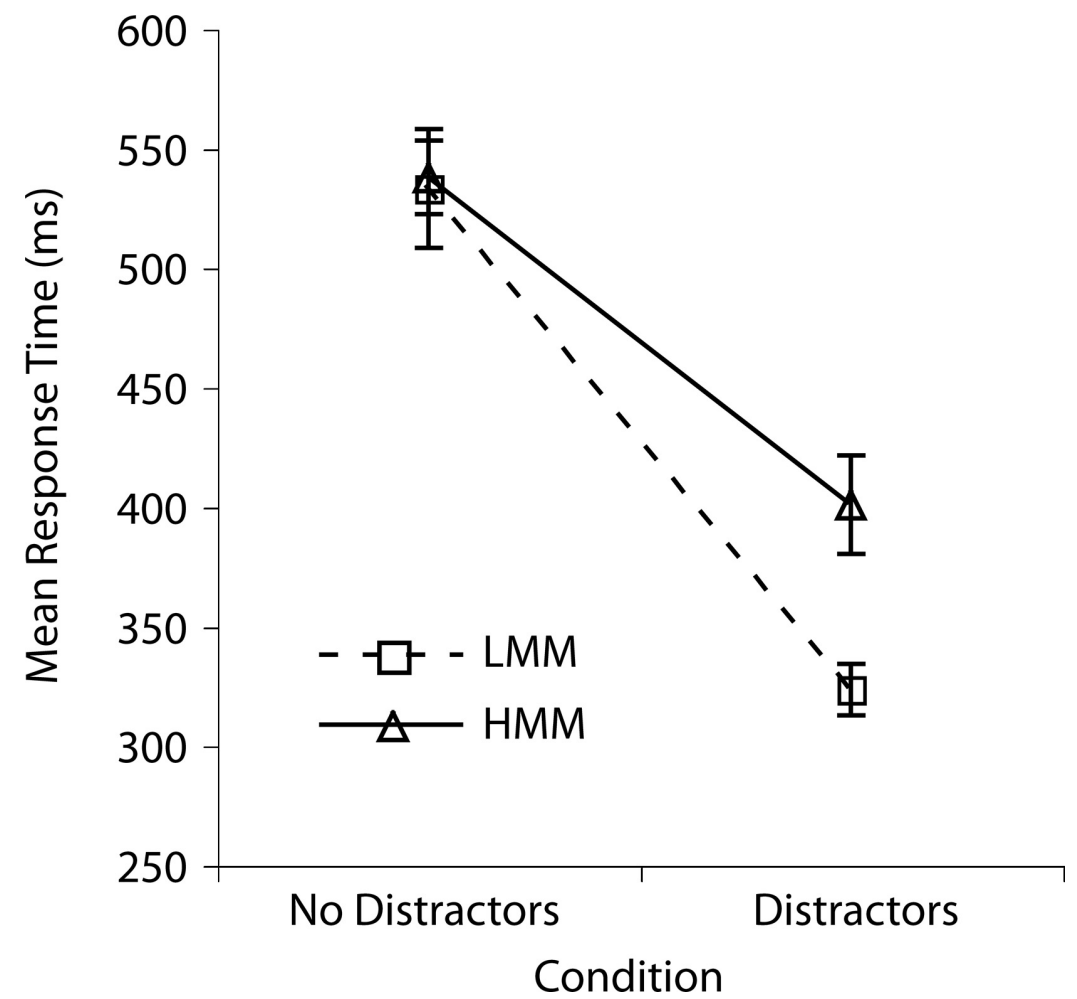
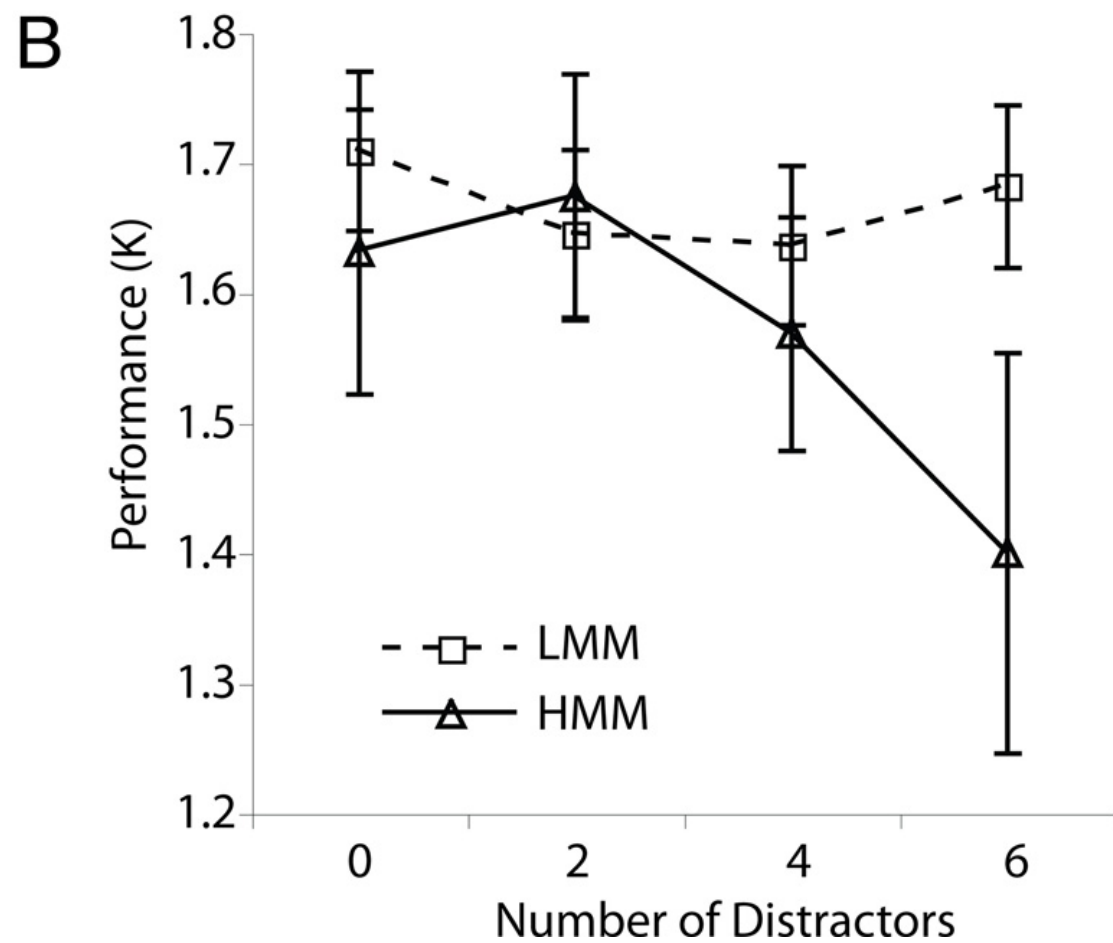
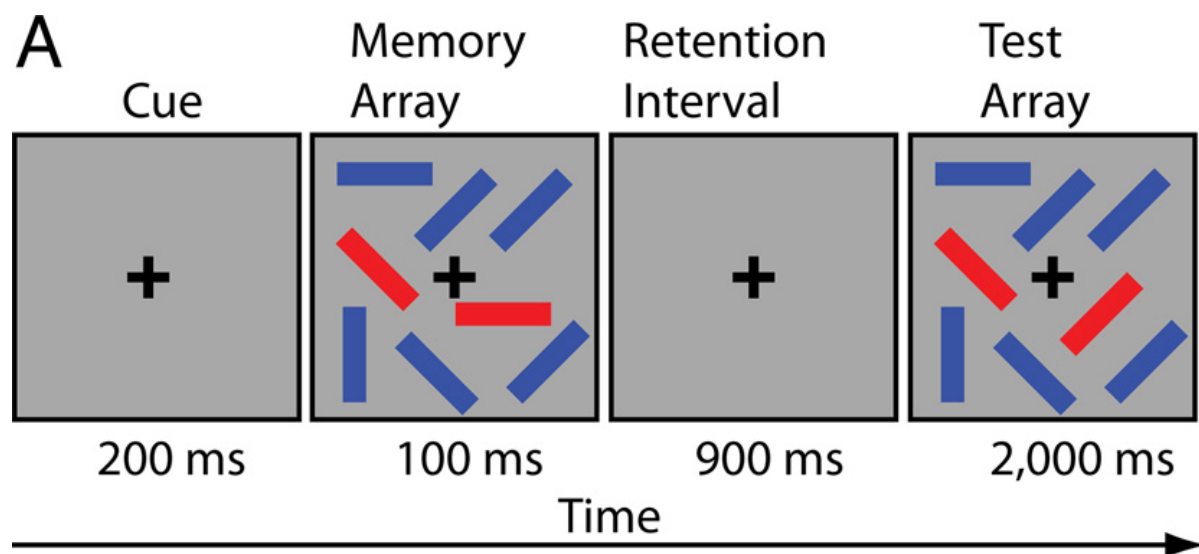
Bildungsangebote für die Generation Y gestalten



mit Jugendlichen sprechen

»traditionelle
Konzentration«





Multitasking

phwa.ch/ophir



Dumbphone -> Smartphone



Portfolios ersetzen Prüfungen



Medien produktiv nutzen



Vertrauen statt Überwachung



Lernen als soziale Aktivität verstehen



informelle Bildung nutzen



Angebote machen



Nicht für die
Schule sondern
für das Leben
lernen wir

bildungsbürgerliche
Lehrtradition verstehen

Schule hacken



Konflikt- und Fehlerkultur



Selbstachtsamkeit
Mediennutzung reflektieren



Verantwortung
»action steps«
Dilemma-Methode

1. Ein Freund hätte gerne die Nummer deiner besten Freundin, weil er sie hübsch findet.
2. Ein Bekannter schickt dir und 10 anderen derselben Schule ein Video, auf dem ein Mitschüler nackt zu sehen ist.
3. Du bemerkst, dass eine Mitschülerin in einer Online-Gruppe aktiv ist, in der sie einen Lehrer fertig machen.



Take-Aways

Die Generation Y bildet
keine Einheit.

Jugendliche verzerren den
Eindruck der Generation Y.

Die Generation Y reagiert
kreativ auf Systeme.

Und menschlich auf
Menschen.

Die Generation Y soll an
Resultaten gemessen werden.

Mit klaren Kriterien.

Neue Medien sind nicht
nur Werkzeug, sondern
auch Lerninhalt.

Leistung zeigt sich
langfristig, nicht in Tests.

Neue Medien erfordern eine
neue Konzentration.

Wer junge Menschen ernst
nimmt, lernt von ihnen.